

## KURZBESCHREIBUNG ZUM PROJEKT

## ÖKOLOGISCHES STADT(ER)LEBEN HERMAGOR

PROJEKTTRÄGER Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See

**ANSPRECHPERSON** 

LA Bgm. DI Leopold Astner

AUSGANGSSITUATION

Immer mehr Menschen auf der Welt leben im urbanen Raum. Die Herausforderungen für die Städte werden daher immer größer. Zunehmende Luftverschmutzung sowie Flächenversiegelung sind Faktoren, die das Leben innerhalb der Städte erschweren. Diese Entwicklung ist ein Beweggrund dafür, dass die Wulfeniastadt Hermagor ein Projekt umsetzen möchte, welches nachhaltig gegen Umweltverschmutzung vorgeht. Bereits in den letzten Jahren wurde in Rahmen von Projekten beispielsweise ein Leerflächenmanagement entwickelt, um so dem Verbrauch von Flächen auf der "grünen Wiese" gegenzusteuern. Gerade für kleinere Städte wie Hermagor ist eine klare Positionierung und das Bekenntnis zum Leben im Einklang mit der Natur besonders wichtig.

PROJEKTZIELE Ziel des Projektes ist es, mit den bestehenden Ressourcen den vorhandenen Raum nachhaltig zu nutzen. Aufbauend auf die Stadtentwicklung der letzten Jahre soll ein Wachsen der Stadt nach außen hin, mit der damit einhergehenden Schwächung des Ortskernes, verhindert werden.

- Ökologische Maßnahmen sollen das Leben in der Wulfeniastadt noch attraktiver machen. Eben-so soll das realisierte CI/CD der Stadt in allen Bereichen sichtbar werden.
- Durch einen in den letzten Jahren gestärkten Zusammenhalt der Akteure in Hermagor sollen die einzelnen Projektbausteine sukzessive umgesetzt werden. Hermagor soll zum Vorbild für ökologische Stadtgestaltung werden.
- Ein weiteres Ziel ist es, die in den letzten Jahren forcierte Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen weiter voranzubringen.

- PROJEKTINHALT Innenstädtischer Erlebniswanderweg "Genusszirkel"
  - Innerstädtische Erholungszonen
  - StadtRad Hermagor
  - Projektmanagement

ZFITPLAN 28.04.2022 - 31.12.2024

KOSTEN € 300.000,-

FINANZIERUNG € 120.000,- / Eigenmittel

€ 180.000,- / LEADER-Förderung (60%)













